

Ein Spannendes Rennen, das erste Mono-Rennen 2010 „Paasraces“ in Assen!

Einen Super Start hatten die Drei ONK-Fahrer Stefan Meiners #45, Sjoerd van Buiten #2 und der Michel Campen #6. Stefan fuhr zuerst Allen auf und davon, bis zu einem Abstand zum Verfolger-Duo (Sjoerd und Michel) von max. einer halben Start/Ziel-Geraden. Leider konnte Stefan seinen Abstand letztendlich nicht halten so das Sjoerd und Michel beide Ihre Chance sahen und sich zum Renn-Ende hin heranpirschten. Alle Drei lieferten sich quasi bis zum Zieleinlauf einen harten Kampf und fuhren nahezu in einer Reihe durch die Ziellinie. Die Drei Kontrahenten trennten lediglich 1 hundertstel vom 1. Michel (1:52.078), 2. Sjoerd (1:52.082) und 3. Stefan (1:52.209).

Unter den GSA-Fahrern gab es ein ähnliches Bild. Der Robin Taborsky #33 kam am besten weg und setzte sich mit einem soliden Abstand zum Verfolger Alexander Michel #22 als gesamt Vierter ab. Mit einer sehr guten Best-Lap Zeit von 1:57.905 sah es so aus als würde Robin sich seinen Sieg im ersten GSA-Cup-Rennen sicher einfahren. Leider musste Er in Runde 9 wegen Motorschaden das Rennen vorzeitig beenden. Glanzleistung - Robin brachte sein Motorrad mit blockierendem Hinterrad in einer Kurve unter Kontrolle und bekam es sicher ohne Sturz zum stehen. Aber ganz ohne Sturz ging es leider nicht, Hausi Burgener #35 rutschte leider im Training unter schlechten Wetter-Verhältnissen übers Vorderrad auf die linke Seite. Ein Glück ist Ihm nichts weiter passiert und konnte seine Gilera zum Rennen hin wieder Fit auf die Beine stellen.

Ein eigenes Rennen fuhren Lutz Pfeifer #37 und Erwin Hangoebl #60 unter sich aus. Wobei Erwin sich im folgenden Rennverlauf gegenüber Lutz behaupten konnte und sich durch Robins Ausfall in Runde 9 zwangsläufig auf Platz 2 der GSA-Wertung brachte. Noch in der vorletzten Runde sah es so aus als wenn sich der Alexander Michel #22 den GSA-Sieg holt, aber leider sollte auch Ihm neben Robin der Sieg nicht gegönnt sein und musste wegen Spritmangel das Gas zu drehen und den Erwin durchlassen. Letztendlich gewann Erwin vor Alexander und Lutz das Rennen und holte sich 25 GSA-Punkte.

Race-Report Paasraces Assen 2010

Ergebnisse

<u>Qualifying:</u>	<u>Best Lap</u>
1. Robin Taborsky #33	2:00.508
2. Erwin Hangoebl #60	2:02.222
3. Lutz Pfeifer #37	2:02.312
4. Mario Wilhelm #48	2:05.649
5. Alexander Michel #22	2:08.108
6. Jan Muijsers #23	2:10.661
7. Hausi Burgener #35 (Gastfahrer)	2:10.871
8. Bob de Boer #5	2:21.317

<u>Race:</u>	<u>Best Lap</u>	<u>Points</u>
1. Erwin Hangoebl #60	1:59.817	25
2. Alexander Michel #22	2:00.175	20
3. Lutz Pfeifer #37	1:59.762	16
4. Mario Wilhelm #48	2:01.609	13
5. Hausi Burgener #35 (Gastfahrer)	2:08.282	0

Rennen nicht beendet:

6. Robin Taborsky #33	1:57.905	DNF
7. Bob de Boer #5	2:05.424	DNF
8. Jan Muijsers #23	2:06.608	DNF

Viele Grüße und bis zum nächsten Rennen in Spa (B)

Eure GSA

--

German Supermono Association

www.supermono.de